

Vorwort

Informations- und Kommunikationstechnologien halten immer mehr Einzug in nahezu alle Lebensbereiche des Menschen. In diesem Zusammenhang ist das Internet mittlerweile ein fester Bestandteil des privaten und beruflichen Alltags geworden und die Zahl der Online-Nutzer nimmt stetig zu. Diese Entwicklung führt dazu, dass auch immer mehr öffentliche Dienstleistungen online nachgefragt bzw. angeboten werden und hierbei neue Formen von Informations- und Interaktionsbeziehungen entstehen. Für diese Entwicklung steht der Begriff Electronic Government (E-Government). E-Government kann dabei als die elektronische Abwicklung von Verwaltungs- und Demokratieprozessen im Rahmen staatlicher Aktivitäten mit Hilfe von Informations- und Kommunikationstechnologien verstanden werden, um öffentliche Aufgaben effizient und effektiv zu unterstützen.

Mit dem vorliegenden Buch soll ein Beitrag zur Auseinandersetzung mit den wesentlichen Aspekten des E-Governments geleistet werden. Es werden Managementansätze sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus praxisorientierter, erfahrungsbasierter Perspektive aufgezeigt.

Bei der Erstellung dieses Bandes haben eine Reihe von Personen mitgewirkt, denen mein besonderer Dank gebührt. Dieser richtet sich zunächst an die zahlreichen Autoren aus Wissenschaft und Praxis, die sich die Zeit genommen haben, einen Beitrag zu diesem Buch zu leisten. Dadurch gelang es, die Themengebiete differenziert und kompetent zu durchdringen. Darüber hinaus danke ich meinen Doktoranden Frau Linda Mory, M.A. und Herrn Diplom-Wirtschaftsinformatiker Adriano Pistoia für die tatkräftige Unterstützung und Hilfestellung bei der Umsetzung und Fertigstellung des Herausgeberbands.

Mein Dank gebührt auch dem Gabler Verlag für die gute Zusammenarbeit bei der Drucklegung des Buchs.

Speyer, im Mai 2010

BERND W. WIRTZ